



Archiv Holzhausen:

Einweihung am 21. Januar 2011



Der neue Archivraum in der Bühne der Grundschule Holzhausen

Gemeinsam mit

Bürgermeister Gerd Hieber,
Ortsvorsteher Lutz Strobel,
den Mitgliedern des Ortschaftsrates,
Schulrektor Martin Hoffmann,
Archivar Braun vom Kreisarchiv
Rottweil,
Bauleiter Tobias Strobel,
den aktiven Bau- Helfern und
interessierten Mitbürgern von Holzhausen
konnte der neu erstellte Archivraum in der Bühne der Grundschule Holzhausen eingeweiht
werden.



Aus der Begrüßungsrede von Ortsvorsteher Lutz Strobel:

„ und ein Thema schleppten wir seit Jahren mit uns herum. Das war unser Archiv.

Seit Jahren liegen in der ehemaligen Gefrieranlage im Gebäude Albstraße 24 ungeordnet und nicht fachgerecht Unterlagen der früheren selbstständigen Ortschaft. Niemand traute sich an die Aufarbeitung dieses Ortsarchivs.

Alles war dort unsortiert, fast wie Kraut und Rüben.



Bild:

Ausschnitt aus dem Raum der „G'friere“, der ehemaligen Gefrieranlage

Und so dürfen wir es als Glücksfall und als großes Geschenk sehen, das vor gut 5 Jahren Herwart Kopp sich dieser Aufgabe stellte und sich an die Aufarbeitung heran wagte. Zuerst galt es andere Archive in Bergfelden und Renfrizhausen zu besichtigen, um ein Gefühl zu bekommen, wie man an diese Sache heran geht. Da gab es weitere wertvolle und sehr hilfreiche Treffen mit Herrn Dipl.-Archivar Armin Braun vom Landratsamt Rottweil. Und so langsam hat sich Herwart Kopp an diese Aufgabe herangetastet. Und Herwart Kopp war es von Anfang an wichtig, es gleich richtig anzufangen und dazu gehört auch eine entsprechende Software, das Archiv-Programm Faust.

Dieses Programm wurde angeschafft und im ehemaligen Notarzimmer auf dem Rathaus, wo die Ortschaftsverwaltung ihre Registratur hat, begann Herwart Kopp seine Aufgabe als Ortsarchivar. Und gut und wichtig war es, dass sehr früh sich Michael Schneider mit einbrachte. Michael Schneider ist ein herausragender Fachmann im Bereich PC und Computer und hat sich mit viel Aufwand und Zeit in das Faust-Programm eingearbeitet. Das Traumdio „Kopp- Schneider“ geschaffen und seither arbeiten beide mit viel Aufwand, mit viel Engagement an der Aufarbeitung und an der Einrichtung des Holzhauser Ortsarchivs. In einem sog. Findbuch soll alles seinen Niederschlag finden.



Bild:

Vorübergehende Unterbringung des Orts- Archivs im Notarzimmer des Rathauses Holzhausen

Anfangs galt es viel zu improvisieren. Der Raum im Rathaus musste Zug um Zug mit Regalen ausgestattet werden. Und ab hier brachte sich auch mit viel Einsatz Hans-Martin Schick ein. Er zeigte, wie viel Geschick er hat, Regale zu schaffen.

Und so arbeiteten unsere beiden Ortsarchivare hervorragend und Stück für Stück wurde das Archiv aufgebaut. Es wurde Papier für Papier angeschaut, und ins Findbuch eingegeben und entsprechend abgelegt. Wahrlich eine aufwändige und mühevoll Arbeit.

Von Anfang an war es Herwart Kopp wichtig, nicht nur so im Verborgenen das Archiv aufzubauen. Herwart Kopp war es wichtig, von dem was er ausgegraben hat, zu berichten. Archivmaterial ist ja nichts geheimes, sondern ist unsere Ortsgeschichte und es ist großartig, wie viel Herwart Kopp und Michael Schneider aus dem Ortsarchiv herausgefunden haben. Ich erinnere an die Vorträge von Herwart Kopp zum Thema Abendmahl, ich erinnere an die neuen Erkenntnisse zum Thema Feuerwehr, welches Herwart Kopp beim Feuerwehrjubiläum im Sommer letztes Jahres hervorragend darstellte und noch manches mehr.

Doch das provisorische Archiv im Rathaus wurde trotz Anbau von Regalen und Regalen immer kleiner und es war klar: Da muss sich was tun. Doch wo sollen wir das Archiv einrichten.

Im freigewordenen Raum der ehemaligen Sparkasse im UG des Rathauses. Doch hier haben der Musikverein, den wir schon einmal in der Grundschule zugunsten eines Jugendraumes ihren Vereinsraum aufgaben, und der Männergesangverein Interesse angemeldet. Beide Vereine brauchen einen Raum für ihr Vereinsarchiv, für kleinere Sitzungen und als kleinere Übungsräume. Und dafür sind diese Räume der ehemaligen Sparkasse geradezu ideal.

Doch wo soll das Archiv entstehen. Die ehemalige Gefrieranlage im Gebäude Albstraße 24 ist keine dauerhafte Lösung. Und daher kamen wir auf den Gedanken, Räume in der Grundschule zu nutzen. Doch unsere Grundschule trägt jetzt schon einen Jugendraum mit. Und nun mit dem Ortsarchiv eine weitere Schulfremde Nutzung im Schulgebäude. Umso dankbarer sind wir, dass die Schule, Schulleitung und Schulkonferenz nach entsprechenden Gesprächen zustimmten, dass 2. DG der Schule für ein Ortsarchiv umzubauen und zu nutzen. Die Schule hat ihren Bereich reduziert und Platz geschaffen für unser Ortsarchiv. Dafür danken wir alle unserer Schule und allen Verantwortlichen der Schule. Lehrerkollegium und Elternvertreter.

Und nun waren die Voraussetzungen geschaffen. Und die dorfgemeinschaftliche Aktion konnte beginnen. Das Stadtbauamt half bei der Planung, das Hauptamt hat für die Anschaffung von Regalen gut 5.000 Euro und der Ortschaftsrat hat 7.000 Euro aus dem Ortsbudget für diese Maßnahme bereitgestellt und so konnte die dorfgemeinschaftliche Aktion starten. Und ganz wichtig war, einen Bauleiter zu finden und dies ist uns mit dem jungen und sehr aktiven Ortschaftsrat Tobias Strobel gelungen. Der hat mit seinem überaus kompetenten Fachwissen, mit seiner Freizeit diese Maßnahme maßgeblich begleitet. Er ging voraus, er organisierte das Material, er war bei jedem Arbeitseinsatz dabei und hat diese Einsätze vorbereitet. Ich muss sagen: Lieber Tobias ich ziehe den Hut vor dir. Und insgesamt haben 60 freiwillige Helfer mitgeholfen. Insgesamt über 600 Stunden wurden ehrenamtlich eingebracht. Und dafür danke ich allen Helfern. Ich bin stolz auf euch. Ihr habt euch ansprechen lassen und habt eure Freizeit eingebracht. Einfach super.

Und wie wertvoll es ist, dass die Stadtverwaltung um Bürgermeister Hieber und dem Gemeinderat weiterhin das Ortsbudget mit finanziellen bedienen, zeigt gerade diese Maßnahme. Aus den insgesamt 11.000 Euro städtischen Mitteln (Hauptamt und Ortsbudget) ist eine Bauwerk entstanden, welches sonst 30.000 Euro gekostet hätte. Wir haben also diese Mittel verdreifacht.

Wir sind unendlich dankbar, dass wir nunmehr einen so schmucken Archivraum haben. Vorbei sind die Zeiten, in denen in der ehemaligen Dorfgemeinschafts-Gefrieranlage und im Rathaus die Akten unsortiert und verstaubt sich lagerten.

Und zum Schluss packte der Jugendclub an und transportierte mit viel Elan das Archivmaterial ins Dach der Grundschule.
Super-Aktion von euch Jugendlichen.

Allen danke ich zum Schluss nochmals, Ihnen Herr Bürgermeister Hieber für die Bereitstellung von Mitteln, dem Stadtbauamt für die bauliche Beratung, Herrn Dipl. Archivar Braun für seine wertvolle fachliche Begleitung, den Helfern am Bau um den so großartigen Tobias Strobel, den Ortsarchivaren Herwart Kopp und Michael Schneider für ihre vielen Stunden, in denen sie das Archiv sortiert haben und auch mit dem Aufbau des Findbuches angefangen haben, der Schule für das Mittragen dieser Maßnahme, dem Jugendclub für seine Unterstützung beim Transport und für die Bewirtung heute. Und ich danke unserem Holzhauser Starkoch Joachim Lehmann, der für die kulinarische Versorgung an diesem Abend sorgt.

Man sieht. Wenn wir was anpacken, hilft der ganze Ort mit. Das zeigt zu was wir als Dorfgemeinschaft im Stande sind.

Darauf können wir auch unsere Zukunft aufbauen.

Anhang:

Bildergalerie der Baumaßnahme

Auflistung der ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden

Bilder der Baumaßnahme:



7.1.2010



9.1.2010



19.1.2010 OR besichtigt Baustelle



6.2.2010



24.3.2010 Gipsarbeiten



4.11.2010 – Das Archiv kann eingeräumt werden



Auflistung der ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden

| | Januar | Februar | März-April | Mai- November | Summe |
|------------------------------------|--------|---------|------------|------------------|-------|
| 1 | | | | | |
| 2 Ahrens Mark | | | | 2,5 | 2,5 |
| 4 Brett Jürgen | 11,5 | | | 3,0 | 14,5 |
| 5 Bühner Bernd | | 6,0 | | | 6,0 |
| 6 Casacranda Thomas | | | | | 3,0 |
| 7 Flaig Rainer | | | | | 3,0 |
| 8 Frey Laura | | | | 2,5 | 2,5 |
| 9 Friedrich Sascha | | | | 6,5 | 6,5 |
| 10 Grabs Marvin | | | | 2,5 | 2,5 |
| 11 Gramoll Burkhart | | | | | 3,0 |
| 12 Guhl Jürgen | 3,0 | 7,0 | | | 10,0 |
| 13 Guhl Maik | | | | 2,5 | 2,5 |
| 14 Haigis Jürgen | | | | | 3,0 |
| 15 Harpain Peter | | | | 3,0 | 3,0 |
| 16 Hertenberger Jim | | | | 2,5 | 2,5 |
| 17 Hiller Bernd | | | | 2,5 | 2,5 |
| 18 Hipp Armin | | 9,0 | | | 9,0 |
| 19 Hofer Wolfgang | | 3,0 | | | 3,0 |
| 20 Huber Otmar | | | 2,0 | | 3,0 |
| 21 Knispel Manfred | | | | | 3,0 |
| 22 Knöpfle Fritz | | | | | 3,0 |
| 23 Knöpfle Thomas | 8,5 | 6,5 | 8,5 | 3,5 | 27,0 |
| 24 Kopf Dietmar | 6,0 | | 6,0 | | 12,0 |
| 25 Kopp Herwart | 14,0 | | 27,5 | 11,0 | 52,5 |
| 26 Kopp Ulrich | 3,0 | | 3,0 | | 3,0 |
| 27 Haas Ruben | | | | 2,5 | 2,5 |
| 28 Lehmann Joachim | | | 15,0 | | 15,0 |
| 29 Leuze Alex | | | | | 3,0 |
| 30 Leuze Nadja | | | | 2,5 | 2,5 |
| 31 Maier Walter | 11,5 | | | 3,0 | 14,5 |
| 32 Müller Gerhard | 13,5 | | | | 13,5 |
| 33 Müller Marc | | 6,0 | | | 6,0 |
| 34 Plocher Gregor Plocher Karl | | | | | 3,0 |
| 35 Eugen | 6,0 | | | | 6,0 |
| 36 Plocher Mike | | | | 2,5 | 2,5 |
| 37 Plocher Robert | 11,5 | 7,0 | | | 18,5 |
| 38 Plocher Roland | 8,0 | | | | 8,0 |
| 39 Plocher Rolf | | | | | 3,0 |
| 40 Plocher Theo | | | | | 3,0 |
| 41 Restivo Vinzenz | 6,5 | 9,0 | | | 15,5 |
| 42 Rosengart Dietmar | | | | | 15,0 |
| 43 Schaible Olaf | | | | | 3,0 |
| 44 Schick Christian Schick Hans | | | 1,5 | | 1,5 |
| 45 Martin Schmied | 12,0 | 11,0 | 25,0 | 15,0 | 63,0 |
| 46 H.Kippstr. | | | | | 3,0 |
| 47 Schneider Michael | 9,0 | | | 2,5 | 11,5 |
| 48 Schneider Jannis | 9,0 | | | 2,5 | 11,5 |
| 49 Schwark Patrik | | | | 2,5 | 2,5 |
| 50 Simen Reiner | 16,5 | 9,0 | | 4,5 | 30,0 |

| | | | | | |
|----|-----------------------------|------|------|------|------|
| 51 | Stein Michael | | | | 3,0 |
| 52 | Strobel Siegfried | 2,0 | | | 3,0 |
| 53 | Strobel Thilo | | | 3,0 | 3,0 |
| 54 | Strobel Tobias Stromberg | 49,0 | 26,5 | 14,5 | 90,0 |
| 55 | Heinrich | 3,0 | | | 3,0 |
| 56 | Stühler Dieter | 3,0 | | | 3,0 |
| 57 | Walter Andreas | | | 3,0 | 3,0 |
| 58 | Walter Timo | | | | 3,0 |
| 59 | Wegenast Günter | | | | 3,0 |
| 60 | Wolber Alexander | | | | 3,0 |
| 61 | Wolber Frank | | | | 3,0 |
| 62 | | | | | |
| 63 | | | | | |
| 64 | | | | | |

| | | | | | | | |
|--|--|--------------|--------------|-------------|--------------|---------------|--------------|
| | | 206,5 | 100,0 | 88,5 | 100,0 | Gesamt | 560,0 |
|--|--|--------------|--------------|-------------|--------------|---------------|--------------|